



Internationales Wachstum vorantreiben – Innovationsführerschaft ausbauen

# Vorläufige Ergebnisse für Geschäftsjahr 2016

## Vorläufige Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2016



Internationales Wachstum vorantreiben – Innovationsführerschaft ausbauen

- 2016 auf einen Blick
- Finanzkennzahlen 2016
- Ziele für 2017 ff.
- Strategiefahrplan

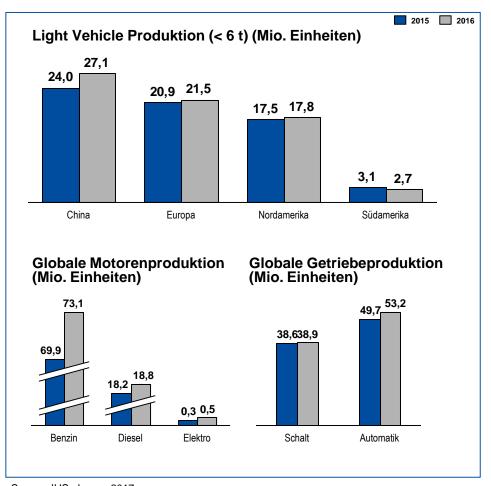
#### 2016 auf einen Blick



- 1. Umsatzrückgang um 12 Prozent auf 406 Mio.
- 2. EBITDA-Marge von 9,4 Prozent auf 10,7 Prozent verbessert
- Vorstand und Aufsichtsrat beabsichtigen, eine Dividende von 1,00 € je Aktie vorzuschlagen
- 4. Maßnahmen zur Verbesserung unserer Produktions- und Geschäftsprozesse greifen; kontinuierliche Verbesserungsprozesse bieten weiteres Potenzial
- 5. Erfolgreiche Entwicklung neuer Produkte für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren inklusive Hybride sowie spezifischer Fokus auf batterieelektrische Fahrzeuge
- 6. Vorbereitung der operativen Tätigkeiten in China und Nordamerika auf Kurs

#### **Stabiles Marktumfeld**





- Erhöhung der weltweiten Light Vehicle Produktion um 4,4 Prozent auf 92,7 Mio. mit starken regionalen Unterschieden
- > Benzinmotoren gewinnen weitere Marktanteile
- Überdurchschnittliche
   Wachstumsraten für
   Automatikgetriebe; weltweite
   Produktion stieg um 7,0 Prozent
   auf 53,2 Mio. Einheiten

Source: IHS, Januar 2017



### Finanzkennzahlen 2016



2016	2015	in %
405,8	463,5	-12,5%
43,6	43,5	0,2%
10,7%	9,4%	-
24,6	22,4	+9,2%
18,9	21,0	-9,9%
4,7%	4,5%	-
13,0%	17,2%	-
12,8	14,4	-10,8%
1,99	2,26	-11,9%
24,7	23,9	3,2%
6,1%	5,2%	-
12,2%	7,0%	-
53,2%	50,4%	-
-4,0	18,1	-
1,6	12,3	-
	405,8 43,6 10,7% 24,6 18,9 4,7% 13,0% 12,8 1,99 24,7 6,1% 12,2% 53,2% -4,0	405,8 463,5 43,6 43,5 10,7% 9,4% 24,6 22,4 18,9 21,0 4,7% 4,5% 13,0% 17,2% 12,8 14,4 1,99 2,26 24,7 23,9 6,1% 5,2% 12,2% 7,0% 53,2% 50,4% -4,0 18,1

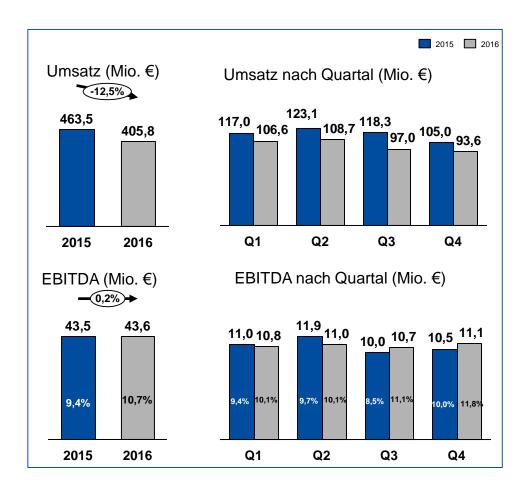
- > Der Konzernumsatz sinkt um 12 Prozent auf 406 Mio. Euro
- > EBITDA-Marge von 9,4 Prozent auf 10,7 Prozent – aufgrund eines höheren Ergebnisbeitrags des Geschäftsbereichs Pumps & Engine Components – verbessert
- Höhere Abschreibungen aufgrund strategischer Investitionen in die Pulvermetallurgie sowie den Aufund Ausbau internationaler Produktionsstandorte
- Konzernjahresergebnis durch höhere Abschreibungen beeinflusst
- Weitere Verbesserung der Eigenkapitalquote auf 53,2 Prozent
- > Dividende in Höhe von € 1,00 je Aktie beabsichtigt

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Rundungsdifferenzen



#### Konzern



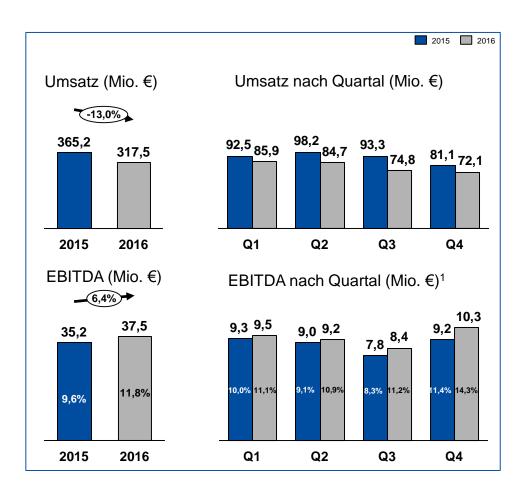


- > Konzernumsatz beeinflusst von:
  - kundenseitiger
     Technologieumstellung und
     rückläufigen Lieferabrufen für
     einzelne spezifische Produkte
     (Pumpen und
     Motorenkomponenten)
  - rückläufigen Absatzzahlen und geringeren Materialteuerungszuschlägen, teilweise durch verbesserten Produktmix kompensiert (Bremsscheiben)
- > Bereinigtes EBITDA knapp über Vorjahresniveau aufgrund:
  - deutlich niedrigerer
     Fertigungs- und
     Logistikkosten sowie
     Produktivitätssteigerung



### Geschäftsbereich: Pumpen und Motorenkomponenten



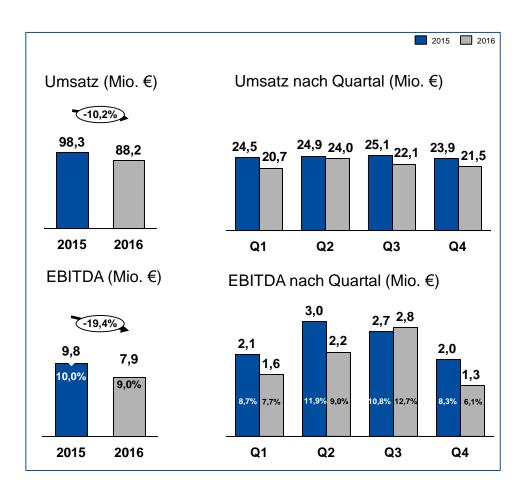


- > Umsatzrückgang wie erwartet um 13 Prozent auf 317,5 Mio. €
  - > Pkw: 14 Prozent auf 262,9 Mio. €
  - > Industrie: stabil bei 27,7 Mio. €
  - > Pulvermetallurgie: -13 Prozent auf 26,9 Mio. €
- EBITDA-Marge auf 11,8 Prozent verbessert, bedingt durch geringere Kosten für Fremdbearbeitung, Sondertransporte sowie gestiegene Produktivität
- Ergebnisentwicklung der ausländischen Tochtergesellschaften insgesamt plangemäß



#### Geschäftsbereich: Bremsscheiben



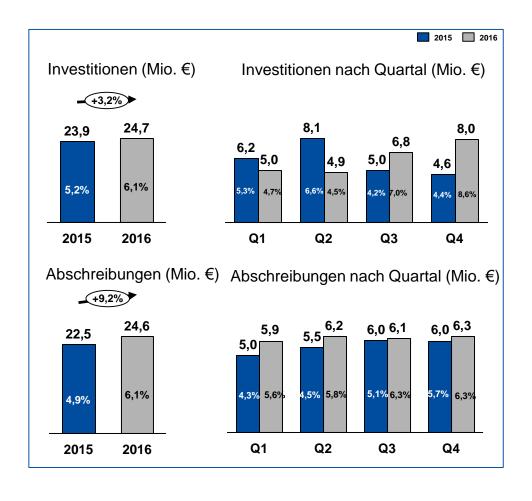


- Umsatzrückgang aufgrund geringerer Anzahl von verkauften Bremsscheiben und geringerer Materialteuerungszuschläge
- > Gesamtzahl der verkauften Bremsscheiben: 3,39 Mio. Stück
- > Margenschwächere einteilige Bremsscheiben: -26,3 Prozent
- > Hochmargige Verbundbremsscheiben: +43,6 Prozent
- Margenrückgang auf Fixkosten-Remanenz zurückzuführen; teilweise durch besseren Produktmix kompensiert



## Investitionen und Abschreibungen



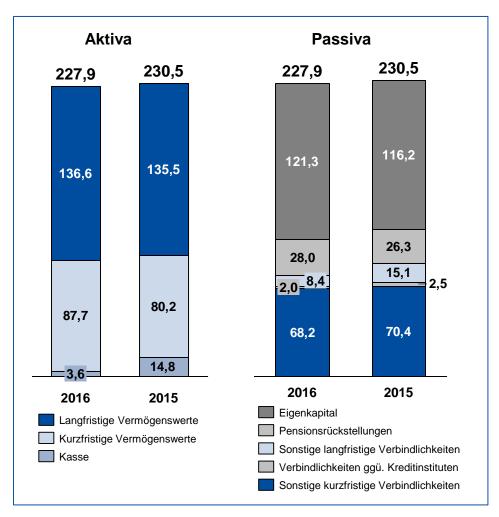


- Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte insgesamt 24,7 Mio. €
- > Pumpen und Motorkomponenten: insbes. neue Montagelinien, Bearbeitungszentren und Pulverpressen (17,6 Mio. €)
- > Bremsscheiben: insbes.
   Bearbeitungslinien für
   Bremsscheiben und eine weitere automatische Alugusslinie (6,5 Mio. €)



## Solides Finanzprofil





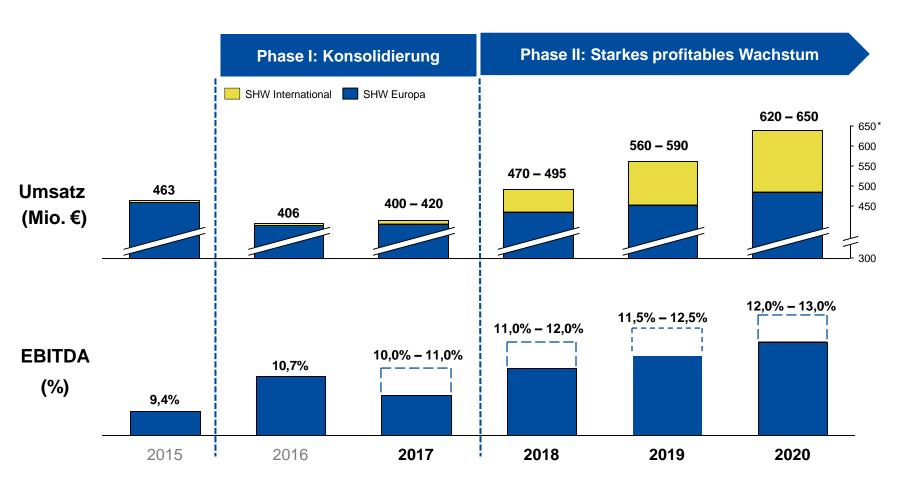
- Langfristige Vermögenswerte nur geringfügig über Vorjahresniveau, Abschreibungen und Investitionen nahezu ausgeglichen
- Kurzfristige Vermögenswerte aufgrund höherer Vorräte und Forderungen angestiegen
- > Eigenkapitalquote von 50,4 auf 53,2 Prozent verbessert
- Langfristige Verbindlichkeiten aufgrund der Umgliederung der zweiten Kaufpreisrate für das Bremsscheiben JV verringert
- Kurzfristige Verbindlichkeiten durch geringeren Umsatz und Umgliederungseffekt beeinflusst



Finanzieller Spielraum für Internationalisierung und anorganisches Unternehmenswachstum

### Finanzziele – SHW Konzern





\* zu illustrativen Zwecken

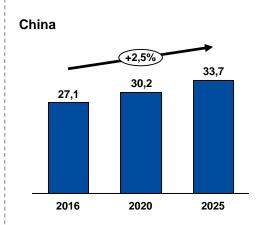


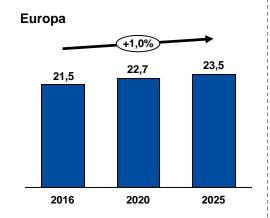
#### **Unser Marktumfeld – steigende Nachfrage nach Mobilitätslösungen**

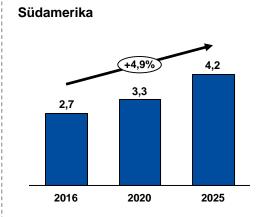


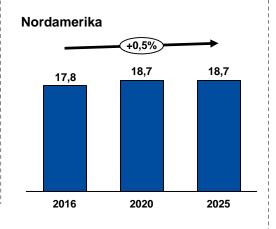
11











- Die globale Light Vehicle Produktion soll im Durchschnitt um 1,9 Prozent p.a. auf 110 Mio. Einheiten bis 2025 ansteigen
- > China: Hauptwachstumstreiber
- Europa: leichtes Wachstum vor allem durch die Erholung in Russland getrieben
- Nordamerika: stabil auf aktuellem Niveau
- Südamerika: konstante
   Erholung nach schwerem
   Markteinbruch



SHW in sämtlichen strategischen Märkten vertreten, um von steigenden Produktionszahlen zu profitieren

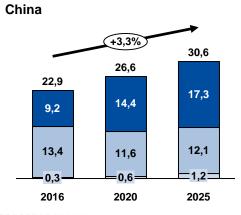
Quelle: IHS - Januar 2017

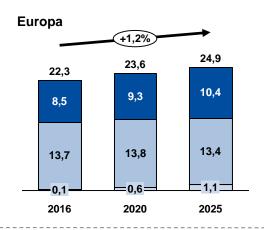
#### **Unser Marktumfeld – Automatikgetriebe gewinnen Marktanteile**

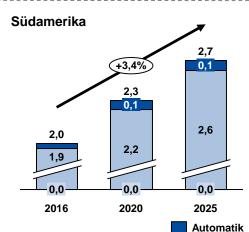


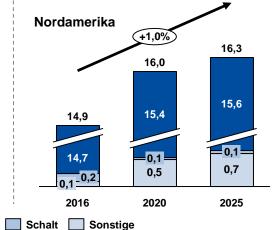
12











- China: Automatikgetriebe werden mit 7,3 Prozent p.a. wachsen
- Europa: Automatikgetriebe gewinnen schrittweise Marktanteile
- > Südamerika: Schaltgetriebe bleiben dominanter Getriebetyp
- Mehrheit der Automatikgetriebe benötigen Getriebeölpumpen (primäre und sekundäre)
- > Begrenzter Anzahl an Wettbewerbern

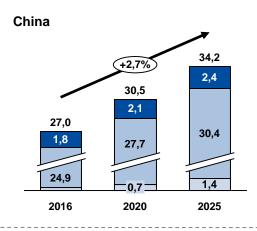


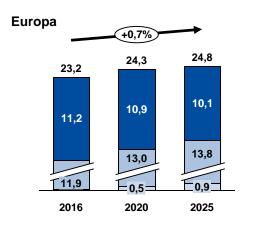
Quelle: IHS - Januar 2017

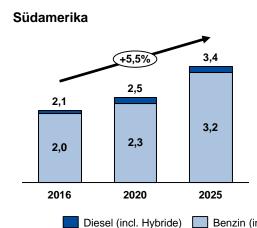
#### **Unser Marktumfeld – Verbrennungsmotoren dominieren bis 2025**

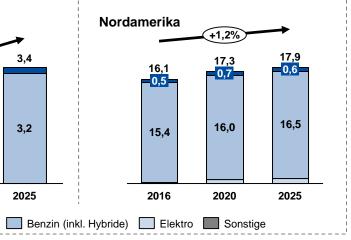


#### Motorenproduktion nach Regionen (Mio. Einheiten)







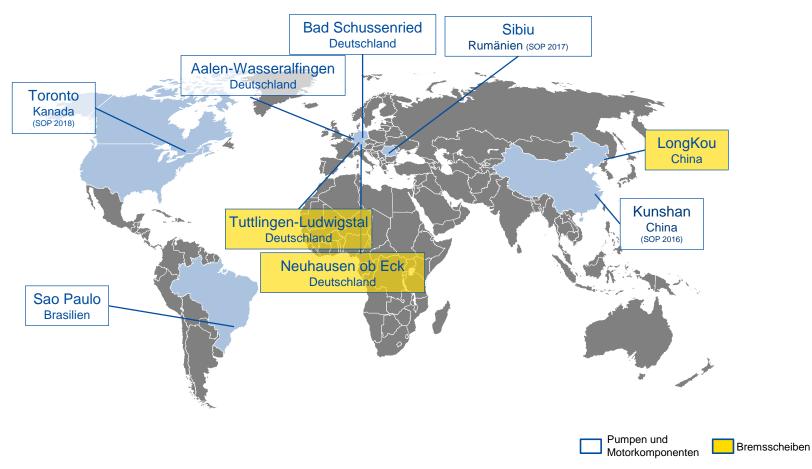


- > China: Benzinmotoren bleiben dominanter Motorentyp
- > Europa: Benzinmotoren werden Marktanteile gewinnen
- Nordamerika: Benzinmotoren bleiben weithin dominanter Motorentyp
- Steigende Hybridisierung bedeutet wachsende Anzahl von Pumpen pro Fahrzeug



### **SHW Produktionsnetzwerk**







## **Strategische Roadmap**

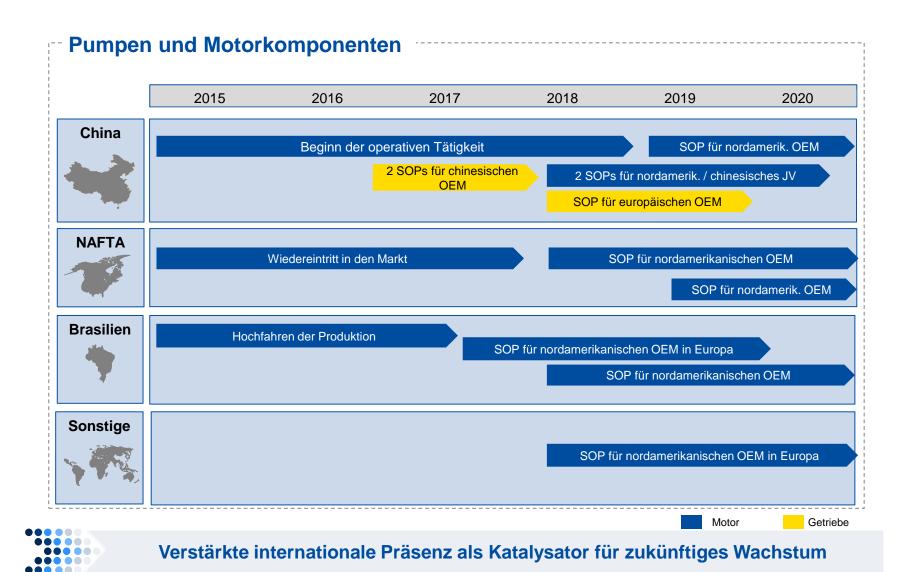






## Strategische Stoßrichtung – Internationalisierung vorantreiben





### Strategische Stoßrichtung – Innovationsführerschaft ausbauen (I)





Doppelhubige Flügelzellenpumpe

- Prototypen bereits an Automobilhersteller und Tier 1 Zulieferer übergeben
- Optimierte doppelhubige Flügelzellenpumpe:
  - Gewichtsreduktion
  - Effizienzsteigerung um bis zu 85 Prozent
  - Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen um bis zu 2g je km (NEFZ-Zyklus)



Skalierbarer Power Pack für elektrische Getriebeölpumpen

- Elektrische zweistufige Ölpumpe vereint zwei Pumpen in einer Anwendungslösung
- Zwei mögliche Druckstufen:
  - Hochdruckstufe für Getriebe
  - Niedrigdruckstufe für Kühlmittelkreislauf und Motorschmierung
- Kompakte Bauweise ermöglicht Gewichtseinsparung



## Strategische Stoßrichtung – Innovationsführerschaft ausbauen (II)





Elektrische Achsgetriebepumpe für Kühlung und Schmierung

- Getriebeanwendungen werden auch in Elektroautos immer wichtiger
- Produktlösung dient als primäre Getriebepumpe zum Kühlen und Schmieren des elektrischen Antriebsstranges
- Elektrisch gesteuerte Pumpenlösung für verbrauchsorientierte Ölversorgung
- SHW im laufenden Dialog mit mehreren Herstellern von E-Achsen



Verbundbremsscheibe für High Performance Elektrofahrzeuge

- Elektrofahrzeuge benötigen Hochleistungs-Bremsscheiben
- Produktlösung bietet
  - Gewichtsreduzierung
    - beste Komfortmerkmale
    - hohe Bremsleistung
- Die Plattformstrategie ermöglicht Produktionssynergien für die High-End-Verbundbremsscheibe



## Strategische Stoßrichtung – Innovationsführerschaft ausbauen



Einteilige, belüftete Standardbremsscheibe



SHW-Patent
Gewichtsreduktion
um 2 kg / Scheibe



High End Verbundbremsscheibe

Gewichtsreduktion > 2 kg / Scheibe



Gewichtsreduktion, verbesserter Komfort + Bremsleistung

- SHW ist Innovationsführer für Leichtbauprodukte im Automobilbereich
- Verbundbremsscheiben mit Bremsscheibentopf aus Aluminium tragen wesentlich zur Gewichtsreduktion bei
- Reduzierung ungefederter Massen verbessert die Brems- und Fahrleistung



Die Megatrends Gewichts- und Feinstaubreduktion sowie Korrosionsbeständigkeit sind treibende Kräfte im Bereich Bremsscheiben

### Kernbotschaften



Auf Basis erfolgreich implementierter Effizienzmaßnahmen EBITDA innerhalb der prognostizierten Bandbreite

Wir bestätigen unsere Strategie "SHW 2020" und sehen uns auf gutem Weg in Richtung kapitaleffizientem Wachstum



Aufträge der chinesischen Tochtergesellschaft sichern Umsatzvolumen von ungefähr 100 Mio. € im Jahr 2020

Beide Geschäftsbereiche verfügen über marktfähige Produkte, um vom Trend in Richtung Elektromobilität zu profitieren

Wir bekennen uns zu einem transparenten und kontinuierlichen Dialog mit allen unseren Stakeholdern



Datum	Ereignis
27.02.2017	Vorläufige Finanzkennzahlen 2016
24.03.2017	Geschäftsbericht 2016
28.03.2017	Deutsche Konferenz / Bankhaus Lampe, Baden-Baden
30.03.2017	Corporate Conference / MainFirst, Kopenhagen
03.05.2017	Zwischenbericht Q1 2017
09.05.2017	Hauptversammlung (Kongress Zentrum Heidenheim)
28.07.2017	Zwischenbericht Q2 2017
26.10.2017	Zwischenbericht Q3 2017

## **Kontakt Unternehmenskommunikation**





#### Michael Schickling

Head of Investor Relations & Corporate Communications

Telefon: +49 (0) 7361 502-462 E-Mail: michael.schickling@shw.de



#### Sandra Scherer

Junior Manager Investor Relations & Corporate Communications

Telefon: +49 (0) 7361 502-469 E-Mail: sandra.scherer@shw.de



#### **Disclaimer**

#### No offer or investment recommendation

This document, which has been issued by SHW AG (the "Company" or "SHW"), does not constitute an offer to sell, or the solicitation of an offer to subscribe for or buy, any shares in the Company, nor shall it or any part of it nor the fact of its distribution form the basis of, or be relied on in connection with, any contract or investment decision in relation thereto.

The contents of this presentation are may not be reproduced, redistributed or passed on, directly or indirectly, to any other person or published, in whole or in part, for any purpose. Neither the Company nor any other party is under any duty to update or inform you of any changes to such information. In particular, it should be noted that financial information relating to the Company contained in this document has not been audited and in some cases is based on management information and estimates.

This material is given in conjunction with an oral presentation and should not be taken out of context.

Certain market data and financial and other figures (including percentages) in this document were rounded in accordance with commercial principles. Figures rounded may not in all cases add up to the stated totals or the statements made in the underlying sources. For the calculation of percentages used in the text, the actual figures, rather than the commercially rounded figures, were used. Accordingly, in some cases, the percentages provided in the text may deviate from percentages based on rounded figures.

#### **Future Oriented Statements**

Certain statements in this presentation are forward-looking statements. By their nature, forward-looking statements involve a number of risks, uncertainties and assumptions that could cause actual results or events to differ materially from those expressed or implied by the forward-looking statements. These risks, uncertainties and assumptions could adversely affect the outcome and financial consequences of the plans and events described herein.

#### No obligation to update the information

The Company does not undertake any obligation to update or revise any forward-looking statements, whether as a result of new information, future events or otherwise, except as otherwise required by applicable laws and regulations. You should not place undue reliance on forward-looking statements, which speak as only of the date of this presentation. Statements contained in this presentation regarding past trends or events should not be taken as a representation that such trends or events will continue in the future.